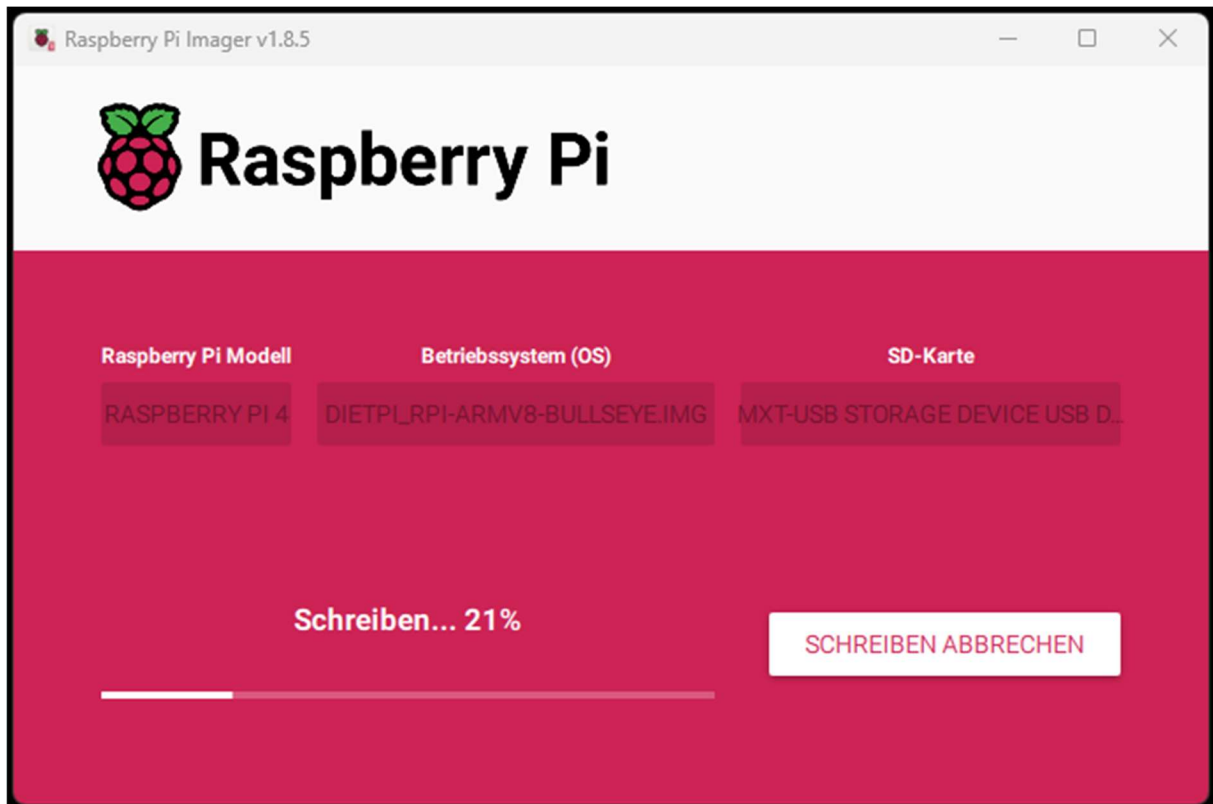


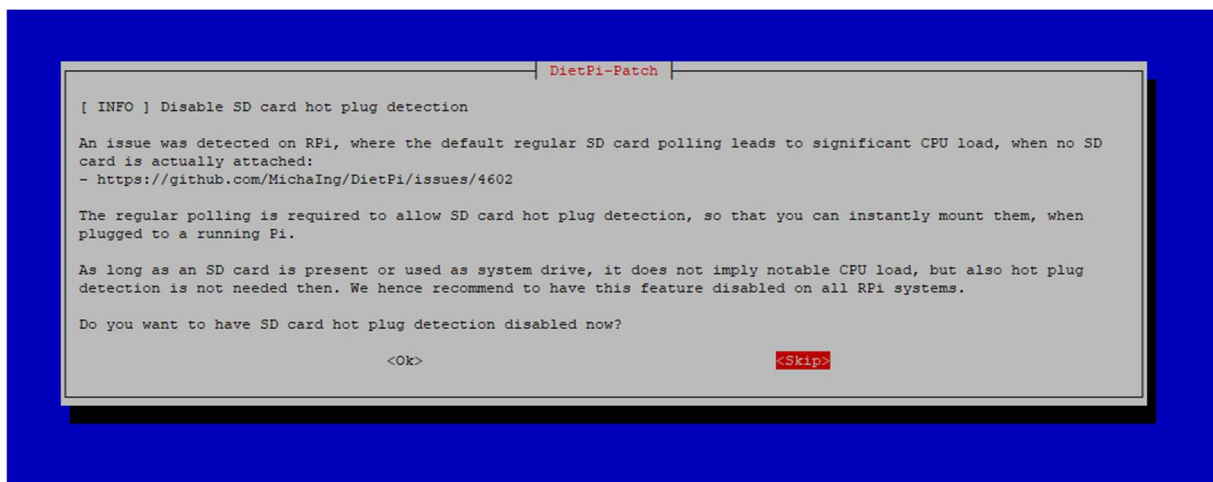
DietPi & CUPS Printserver

Raspberry & Pi-Imager



Zuerst das DietPi-Image auf eine SD-Karte schreiben. Dazu den Typ des Raspberry auswählen und unter Betriebssystem über „Use Custom“ kann eine Iso die am PC gespeichert ist gewählt werden. Wichtig ist das SSH über den Imager aktiviert wird.

Nach Abschluss den Raspberry starten und eine SSH-Verbindung über das Programm Putty herstellen. Die IP-Adresse kann über einen IP-Scanner ausgeforscht werden. Bei der Erstanmeldung ist der Standardbenutzer „root“ und das Standardpasswort „dietpi“. Nach der Anmeldung installiert sich das Betriebssystem.



Hier kann man auf „skip“ gehen.

```

DietPi-Patch

Removing obsolete CRDA package

Since Linux 4.15, the CRDA package to inform the kernel about WiFi country code changes is obsolete. The kernel is now able to load this data directly without the help of CRDA.
More info: https://bugs.debian.org/1003903

Shall we remove this package now?

You can do this manually any time later:
# apt autopurge crda

<Remove> <Keep>

```

Bei diesem Fenster kann man „remove“ auswählen. Nach der Installation wird der Raspberry automatisch neu gestartet. Daher muss die SSH-Verbindung neu aufgebaut werden.

```

DietPi-Set_software

Change global software password for DietPi-Software installs?

This password will be encrypted and saved to "/var/lib/dietpi/dietpi-software/.GLOBAL_FW.bin" to be used by
DietPi-Software as initial password for e.g. web application and frontend logins. This does not affect any
previously installed software, just new installs.

We especially recommend to change it, if you did not change it in "dietpi.txt" yet.

NB: We highly recommend to apply individual passwords for each software title after first login.

Would you like to change the global software password now?

<Ok> <Cancel>

```

Hier auf „OK“ gehen, um das Standardpasswort zu ändern.

```

DietPi-Software

A serial/UART console is currently enabled, would you like to disable it?

TL;DR: If you do not know what a UART device or a serial console is, it is safe to select "Yes", which frees some
MiB memory by stopping the related process(es).

A serial console is a way to interact with a system without any screen or network (SSH) required, but from another
system physically connected. It is accessed with a UART adapter cable (often UART-to-USB), connected to a special
UART port or GPIO pins. It can then be accessed via COM port from the attached system with a serial console client,
e.g. PuTTY (which supports both, SSH and serial console access).

Another benefit is that you can view early boot logs, before network or even screen output is up, which makes it a
great way to debug issues with the bootloader or kernel. However, to allow as well common user logins via serial
console, at least one additional login prompt process is running, which you may want to avoid when not using this
feature at all.

Serial consoles can re-enabled at any time via dietpi-config > Advanced Options > Serial/UART

<Yes> <No>

```

Hier muss „YES“ ausgewählt werden.

```

DietPi-Software

Help! : Links to online guides, docs and information
DietPi-Config : Feature-rich configuration tool for your device
          ●-- Select Software -----●
Search Software : Find software to install via search box
Browse Software : Select software from the full list
SSH Server : [Dropbear]
Log System : [DietPi-RAMlog #1]
User Data Location : [SD/eMMC | /mnt/dietpi_userdata]
          ●-- Install or Remove Software -----●
Uninstall : Select installed software for removal
Install : Go >> Start installation for selected software

<Select> <Exit>

```

Unter „Browse Software“ findet man eine Liste von den Programmen die für „DietPi“ verfügbar sind.

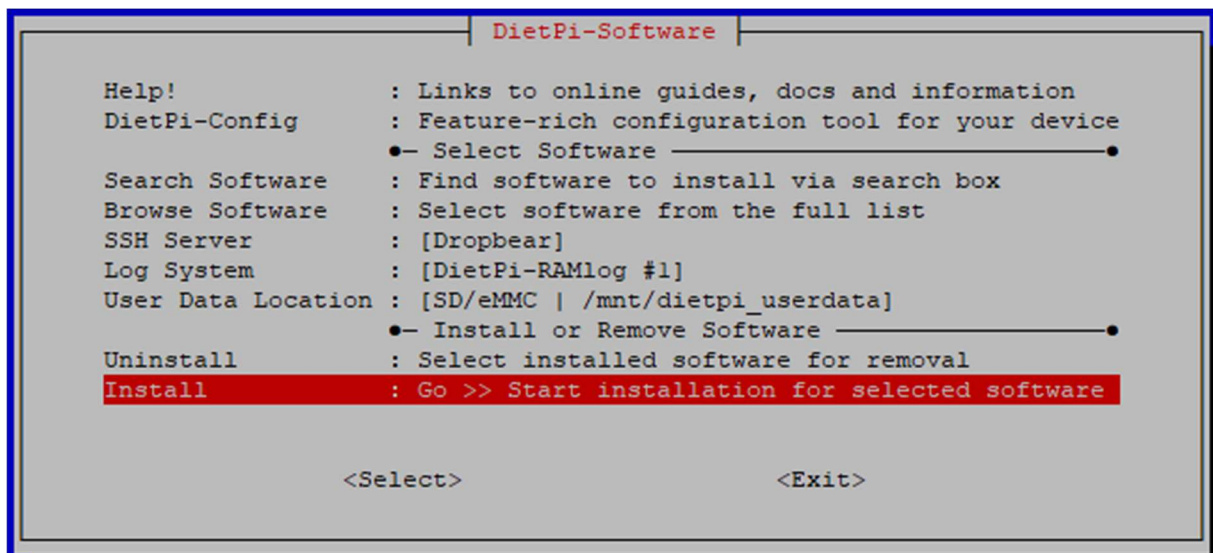
```

[ ] ●- Printing -----<E2> 2><94>
[ ] 153 OctoPrint: web interface for controlling 3d printers 2><94>
[*] 187 CUPS: common UNIX printing system 2><94>
[ ] ●- Distributed Projects -----<E2>94>
[ ] 2 Folding@Home: Help disease research with your computing power! E2>94>
[ ] 133 YaCy: decentralised open source search engine E2>94>

```

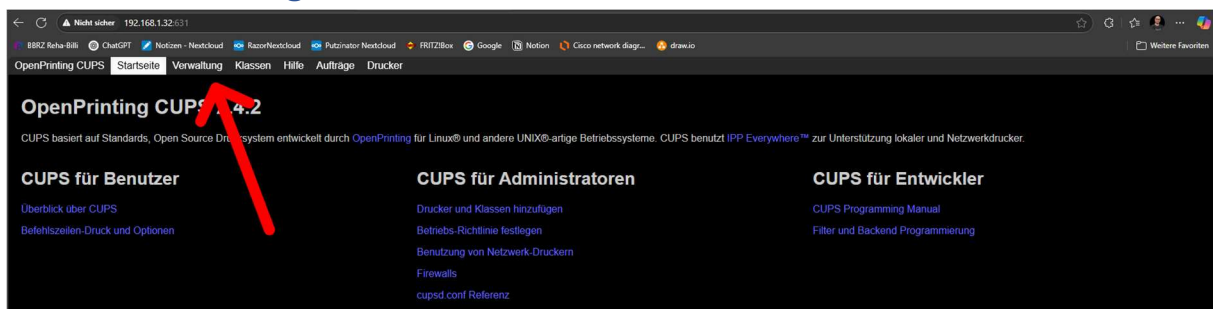
<Confirm> <Cancel>

Zur Rubrik „Printing“ navigieren und mit der Leertaste „CUPS“ auswählen. Danach mit „Confirm“ bestätigen.

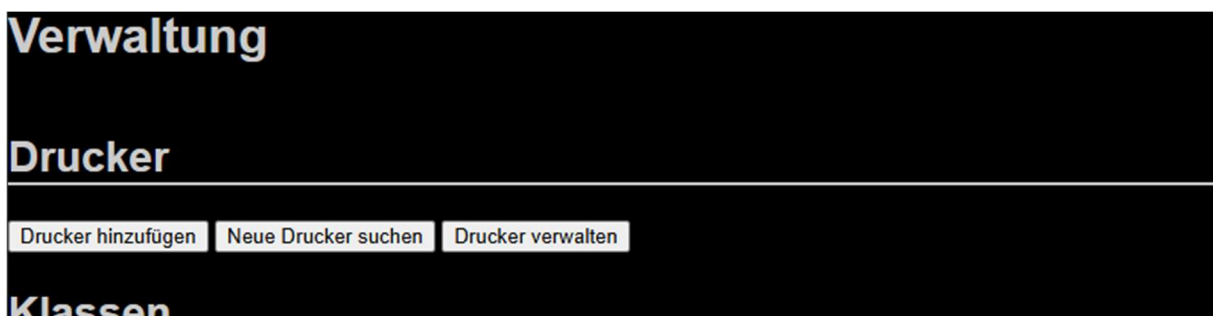


Hier muss dann der Punkt „Install“ ausgewählt werden. Im folgenden Fenster sieht man die ausgewählten Softwarepakete, welche mit „OK“ bestätigt werden. Danach beginnt die Installation von CUPS.

CUPS-Einrichtung



Mit der IP-Adresse des Raspberry und dem Port 631 kann man sich über die Weboberfläche anmelden. In diesem Fall ist es „192.168.1.32:631“. Um Drucker hinzuzufügen, wird der Reiter Verwaltung ausgewählt.



Unter „Drucker hinzufügen“ werden alle gefundenen Drucker aufgelistet.

Drucker hinzufügen (Schritt 1/5)

Lokale Drucker: ☐ CUPS-BRF (Virtual Braille BRF Printer)
☐ Serial Port #1

Gefundene Netzwerkdrucker: ☐ Kyocera TASKalfa 358ci (Kyocera Kyocera TASKalfa 358ci (KPD))
☐ Kyocera TASKalfa 358ci (KPD) (driverless) (Kyocera TASKalfa 358ci (KPD))
☒ TASKalfa 358ci (Kyocera TASKalfa 358ci)

Andere Netzwerkdrucker: ☐ Backend Error Handler
☐ Internet Printing Protocol (ipps)
☐ AppSocket/HP JetDirect
☐ Internet Printing Protocol (ipp)
☐ Internet Printing Protocol (https)
☐ Internet Printing Protocol (http)
☐ LPD/LPR-Host oder -Drucker

Den gewünschten Drucker auswählen und auf „Weiter“ klicken.

Drucker hinzufügen (Schritt 3/5)

Name:
(Darf alle druckbaren Zeichen außer "/", "#", und Leerzeichen enthalten)

Beschreibung:
(Menschenlesbare Beschreibung wie etwa "HP LaserJet mit Duplexer")

Ort:
(Menschenlesbarer Ort wie etwa "Labor 1")

Verbindung: socket://192.168.1.110

Freigabe: ☒ Drucker im Netzwerk freigeben

Hier kann man den Ort angeben, an dem der Drucker platziert ist und ob er im Netzwerk freigegeben werden soll.

Drucker hinzufügen (Schritt 5/5)

Name: Kyocera_TASKalfa_358ci
Beschreibung: Kyocera TASKalfa 358ci
Ort: L01-406
Verbindung: socket://192.168.1.110
Freigabe: Drucker im Netzwerk freigeben
Hersteller: Kyocera
Modell:

Oder PPD-Datei bereitstellen: Kyocera-T...yocera.ppd

Auf der letzten Seite der Einrichtung ist es ratsam eine PPD-Datei bereitzustellen, welche beim Druckerhersteller bezogen werden kann. Danach „Drucker hinzufügen“ auswählen zum Fertigstellen.

Kyocera_TASKalfa_358ci

Kyocera_TASKalfa_358ci (Leerlauf, Aufträge annehmen, Netzwerkfreigabe, Farbmanagement)

Wartung	Verwaltung
Wartung	: Kyocera TASKalfa 358ci
Testseite drucken	: L01-406
Druckköpfe reinigen	: Kyocera TASKalfa 300ci (KPD) (farbig, 2-seitiges Drucken)
Selbsttestseite drucken	: socket://192.168.1.110
Drucker anhalten	: job-sheets=none, none media=iso_a4_210x297mm sides=one-sided
Aufträge ablehnen	
Alle Aufträge verschieben	
Alle Aufträge abbrechen	

Suche in Kyocera_TASKalfa_358ci:

Jobs listed in print order; held jobs appear first.

Unter dem Reiter „Drucker“ ist der Installierte Drucker dann sichtbar und kann verwaltet werden. Um die Funktion der Druckerverbindung zu testen empfiehlt es sich eine Testseite zu drucken.

Drucken über Windows

Bluetooth und Geräte > Drucker und Scanner

Drucker oder Scanner hinzufügen
Aktualisieren

Kyocera TASKalfa 358ci @ DietPi
Drucker
Gerät hinzufügen

Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet.
Fügen Sie ein neues Gerät manuell hinzu

In der Windows Suchleiste „Drucker“ eingeben und dann „Drucker und Scanner“ öffnen. Hier werden die Drucker, welche im Netzwerk gefunden werden, aufgelistet. Hier muss nur noch der Drucker ausgewählt und hinzugefügt werden.

Kyocera TASKalfa 358ci @ DietPi
Druckerstatus: Leerlauf
Als Standard
Entfernen

Kyocera TASKalfa 358ci @ DietPi Einstellungen

Druckenwarteschlange öffnen

Testseite drucken

Druckereigenschaften

Nach dem der Drucker hinzugefügt wurde wieder eine Testseite drucken, um die Verbindung zu überprüfen. Die Einrichtung ist nun abgeschlossen.